

## **PRESSEMITTEILUNG**

EnviTec Biogas geht breit aufgestellt ins neue Geschäftsjahr  
**Jahresstart mit Führungswechsel im Anlagenbau**

**Lohne/Saerbeck, 18. Januar 2024** Das zweiundzwanzigste Geschäftsjahr der EnviTec Biogas AG startet mit einem Führungswechsel im Gründungssegment des niedersächsischen Biogas-Allrounders – dem Anlagenbau: „Unser bisheriges Geschäftsführungstrio aus Lars von Lehmden, Jörg Fischer und Jürgen Tenbrink macht ab April 2024 Platz für die Expertise von Maurice Markerink, Jakob Falkenstein und CTO Jürgen Tenbrink“, erklärt Olaf von Lehmden, CEO des in Lohne und Saerbeck ansässigen Unternehmens. Lars von Lehmden konzentriert sich als Geschäftsführer der EnviTec Biogas USA Inc. verstärkt auf den wachsenden US-Markt, ist aber weiterhin gemeinsam mit Finanzvorstand Jörg Fischer im neu gegründeten Advisory Board für den Anlagenbau tätig.

Im Anlagenbau verzeichnete der weltweit agierende Mittelständler in 2023 ein positives und gesundes Wachstum: Gute Perspektiven böten hier die USA und Frankreich. „Auch in Deutschland zeigen sich wieder Chancen, ausgelöst durch die weltweiten Anstrengungen zur Bekämpfung des Klimawandels und die Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung“, ergänzt CFO Jörg Fischer. Dennoch zeige sich die Politik hierzulande wankelmütig. „Es fehlen langfristige Perspektiven und Stabilität in der Rahmensezung, was durch mangelnde Investitionssicherheit zu Verunsicherung in der Branche führt“, so Jörg Fischer weiter.

Auf EU-Ebene hofft er auf die Durchsetzung nationaler Zielsetzungen der REPower EU-Initiative, die es sich zum Ziel gemacht hat, im Einklang mit dem europäischen Green Deal bis 2030 die Netto-Treibhausgasemissionen um mindestens 55 % zu senken und bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen. „Grundsätzlich setzen wir auf die erheblichen Potenziale in Europa und unser breites Portfolio“, so Fischer. Mit der EnviTec-eigenen Produktion von Wärme, Strom und Kraftstoff sei das Unternehmen schon jetzt breiter aufgestellt als viele andere Unternehmen in der Erneuerbaren Energien-Branche. „Erneuerbare Gase werden in der Zukunft eine wichtige Rolle spielen, auch hier sind wir mit unserem Know-how im Bereich Biogas und Biomethan bestens vorbereitet“, sagt der Finanzchef.

Vor allem der grüner werdende Verkehrssektor sei für 2024 ein wichtiger Wachstumsmarkt. Mit der Einweihung Deutschlands größter integrierter Bio-LNG-Anlage mitsamt CO<sub>2</sub>-Verflüssigung, der EnviTec Bioenergie Güstrow GmbH, setzt das Unternehmen eine bedeutende Wegmarke für das eigene Portfolio und seine Kunden. „Damit fungieren wir nun seit Erprobungsbetrieb im August 2023 als unabhängiger Anbieter von CO<sub>2</sub>-neutralem Kraftstoff für den Nutz- und Schwerlastverkehr“, so Fischer weiter – der Volllastbetrieb sei für 2024 anvisiert. „Mit großer Sorge blicken wir als Branchenneuling im Kraftstoffmarkt jedoch auf die Untätigkeit der Politik bei den Importen falsch deklarierter, angeblich fortschrittlicher Biokraftstoffe aus China“, so Fischer weiter. Die europäischen Nachhaltigkeitskriterien für Biokraftstoffe müssten für alle Teilnehmer gelten, so die Meinung des EnviTec CFOs.

Das bislang umsatzstärkste Segment der EnviTec Biogas AG, der Eigenbetrieb, werde aufgrund wegfallender Einmaleffekte in 2023 und sinkender Quotenpreise nicht die Ergebnisse des Vorjahres erreichen können. „Selbstverständlich setzen wir hier aber das bereits gestartete 100 Mio. Euro-Investitionsprogramm in unsere eigenen Anlagen fort. Aktuell sind die Planungs- und Umbaumaßnahmen an unseren Anlagen in Forst, Friedland, Neuburg und Priborn in vollem Gange“, so Fischer.

Ein konstant gutes Geschäft erwartet der Vorstand im Service-Segment. „Bereits im ersten Geschäftshalbjahr 2023 stieg der Umsatz um 5,9 % bei gleichzeitiger Erhöhung der Gesamtleistung um 24,5 %“. Dieser Wachstumstrend sei vor allem dem Bestandsaufbau durch neue Repowering- und Umrüstungsprojekte zu verdanken. „Wir blicken daher zuversichtlich ins neue Geschäftsjahr und wollen zudem weitere Wachstumspotentiale für unsere Unternehmensgruppe erschließen, werden aber nicht die Ergebnisse des Ausnahmejahres 2023 erzielen können“, so Vorstandsvorsitzender von Lehmden abschließend.

### Über die EnviTec Biogas AG

Die EnviTec Biogas AG deckt die gesamte Wertschöpfungskette für die Herstellung von Biogas ab: Dazu gehören die Planung und der schlüsselfertige Bau von Biogasanlagen und Biogasaufbereitungsanlagen ebenso wie deren Inbetriebnahme. Das Unternehmen übernimmt bei Bedarf den biologischen und technischen Service und bietet die Betriebsführung an. EnviTec betreibt 89 eigene Anlagen und ist damit einer der größten Biogasproduzenten Deutschlands. Die Geschäftstätigkeit umfasst zudem die Produktion und die Vermarktung von klimaneutralem Kraftstoff (Bio-LNG) für den Transportsektor und flüssigem Kohlendioxid (LCO<sub>2</sub>) in Lebensmittelqualität. Das Unternehmen ist weltweit in 15 Ländern mit eigenen Gesellschaften, Vertriebsbüros, strategischen Kooperationen und Joint Ventures vertreten. Im Jahr 2022 erzielte die EnviTec-Gruppe einen Umsatz von 382,8 Mio. Euro und ein EBT von 66,6 Mio. Euro. Insgesamt beschäftigt die Gruppe derzeit rund 640 Mitarbeitende. Seit Juli 2007 ist die EnviTec Biogas AG an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

### Kontakt:

Katrin Hackfort

EnviTec Biogas AG

Telefon: +49 25 74 88 88 - 810

E-Mail: [k.hackfort@envitec-biogas.de](mailto:k.hackfort@envitec-biogas.de)

